

GME Gebäudeplanungen 2018

am Joh.-Althusius-
Gymnasium (JAG)

und an der IGS Emden



Die HOAI-Planungsarbeiten wurden für beide Projekte ausgeschrieben.

Ergebnis:

Architektenleistung: Arch.-Büro Ulpts, Aurich;

Statik: Ing.-Büro Bröggelhoff, Emden

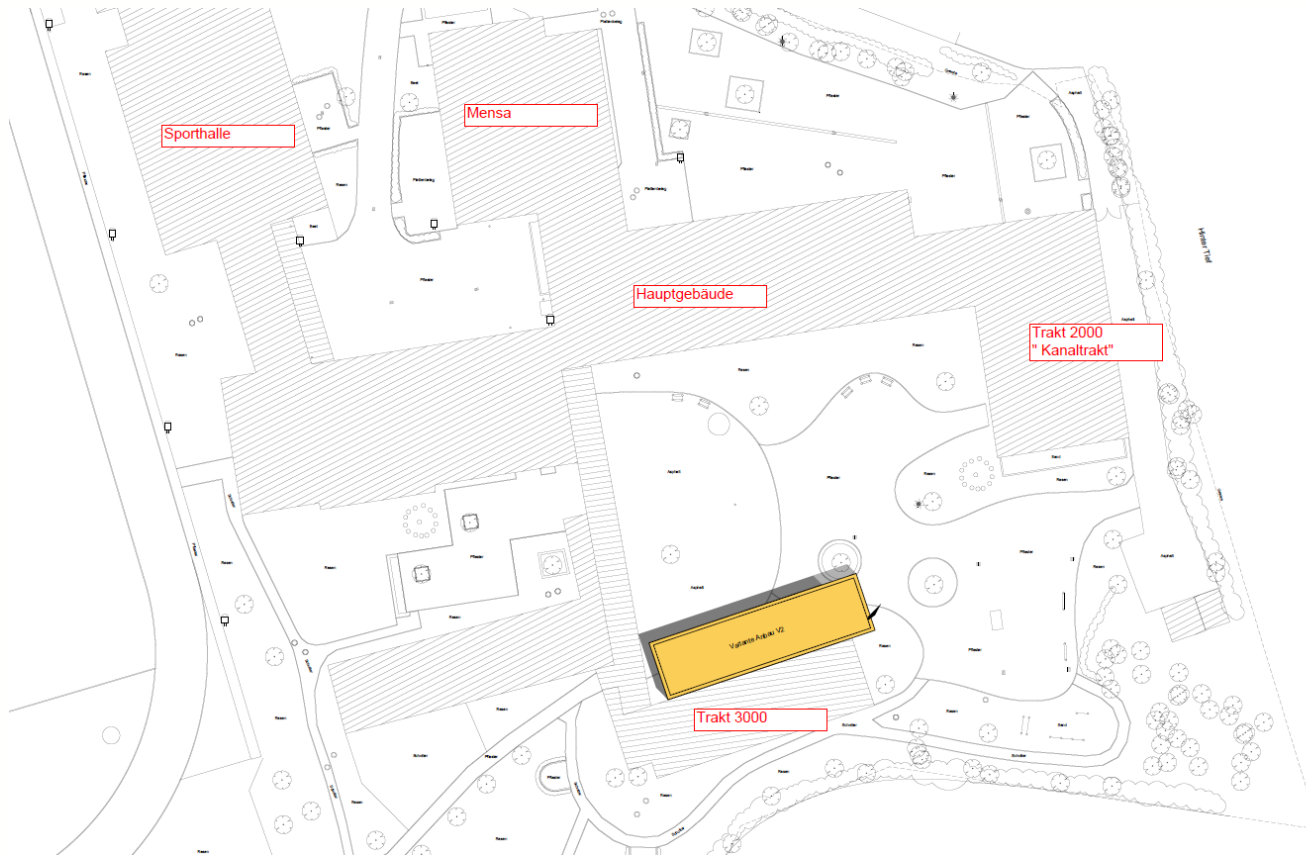
Elektroplanung: Planungsbüro Malecki, Emden;

Heizung/Sanitär: GME (ohne Ausschreibung)

Projektsteuerung: GME



Anbau JAG Trakt 3000



Anbau am Trakt 3000

6 AUR + 2 Archivräume, Aufzug

Baukosten ca. 1,6 Mio. €



Nachteile:

- Hohe Umsetzungskosten
- Kleine verbleibende Schulhoffläche
- Während der Bauzeit eingeschränkte Schulhofnutzung



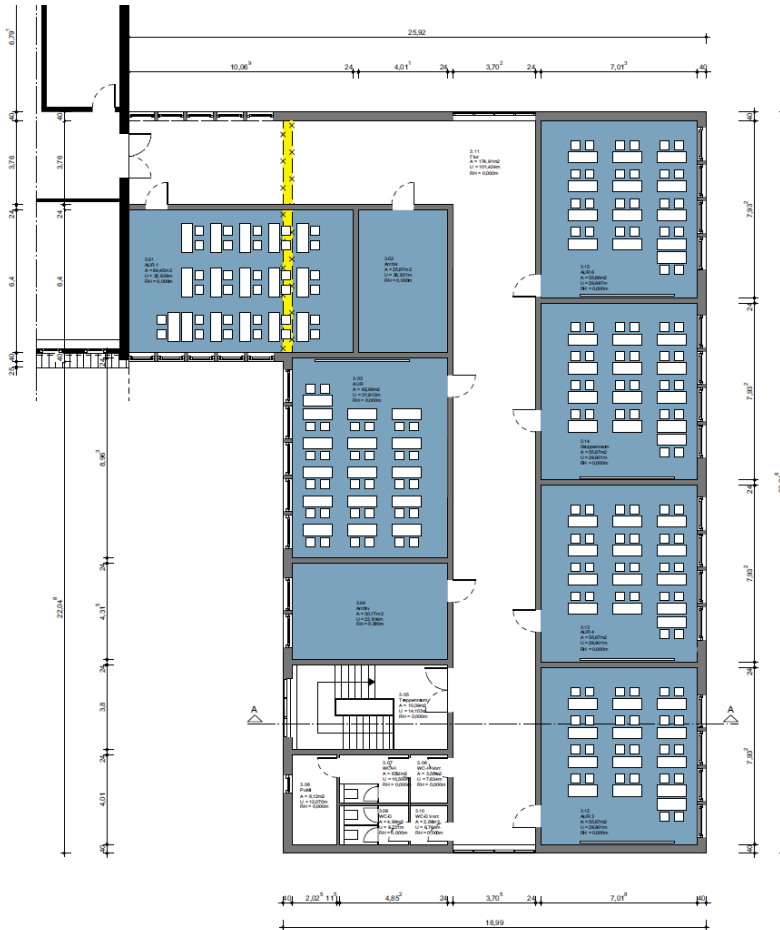
Der Anbau am JAG würde in modularer Bauweise erfolgen:

- kurze Bauphase dadurch kurze Störung des Schulbetriebes,
- wirtschaftliches Erstellen,

Aufstockung JAG

Trakt 2000 „Kanaltrakt“

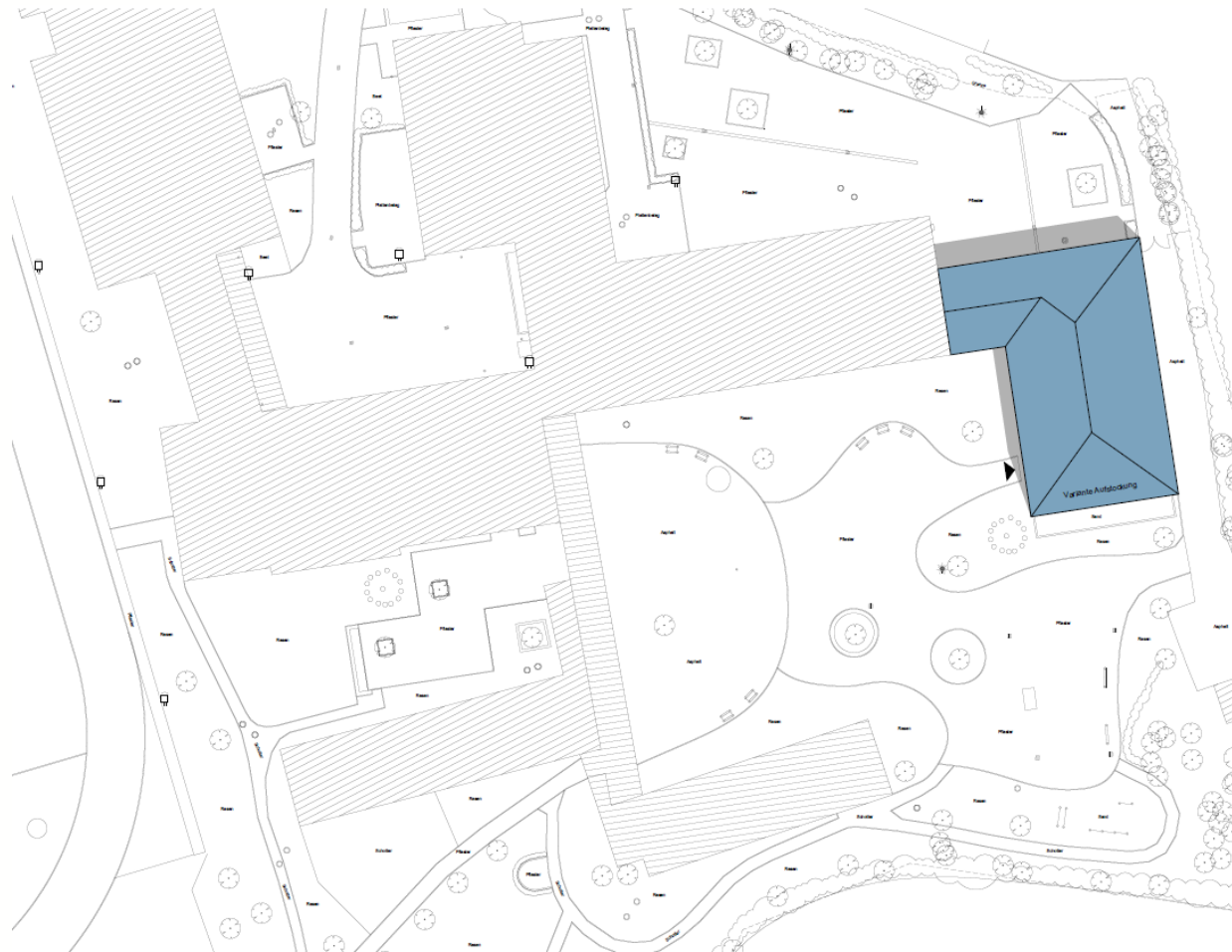
Baukosten 1,1 Mio. €



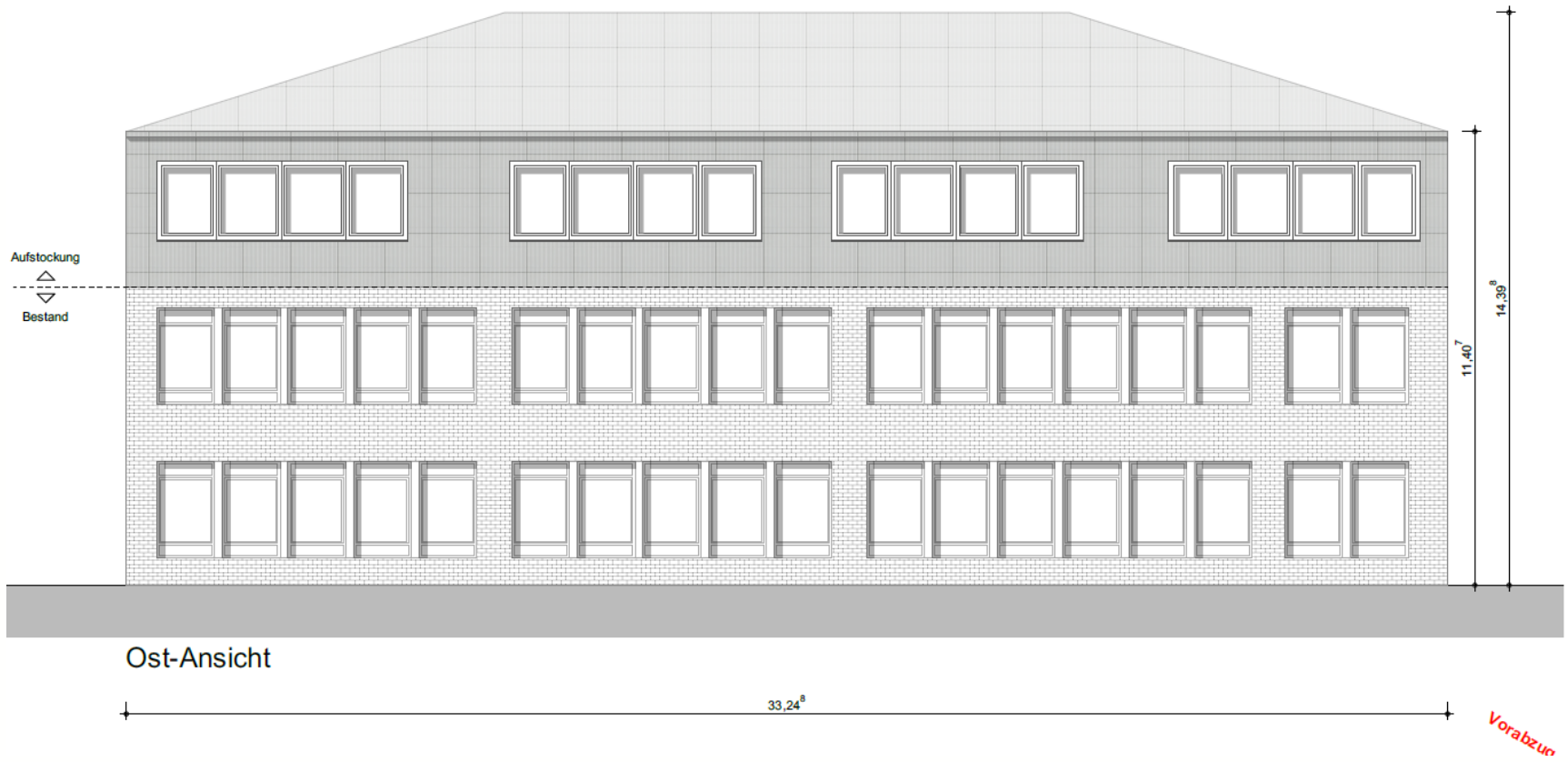
Vorteil:

- Kosten
- Schulhoffläche wird nicht eingeschränkt und nicht schwerlastmäßig befahren
- kompakter Baukörper – angepasst dem Hauptgebäude
- Überprüfen der Statik findet z. Z. statt

Aufstockung JAG



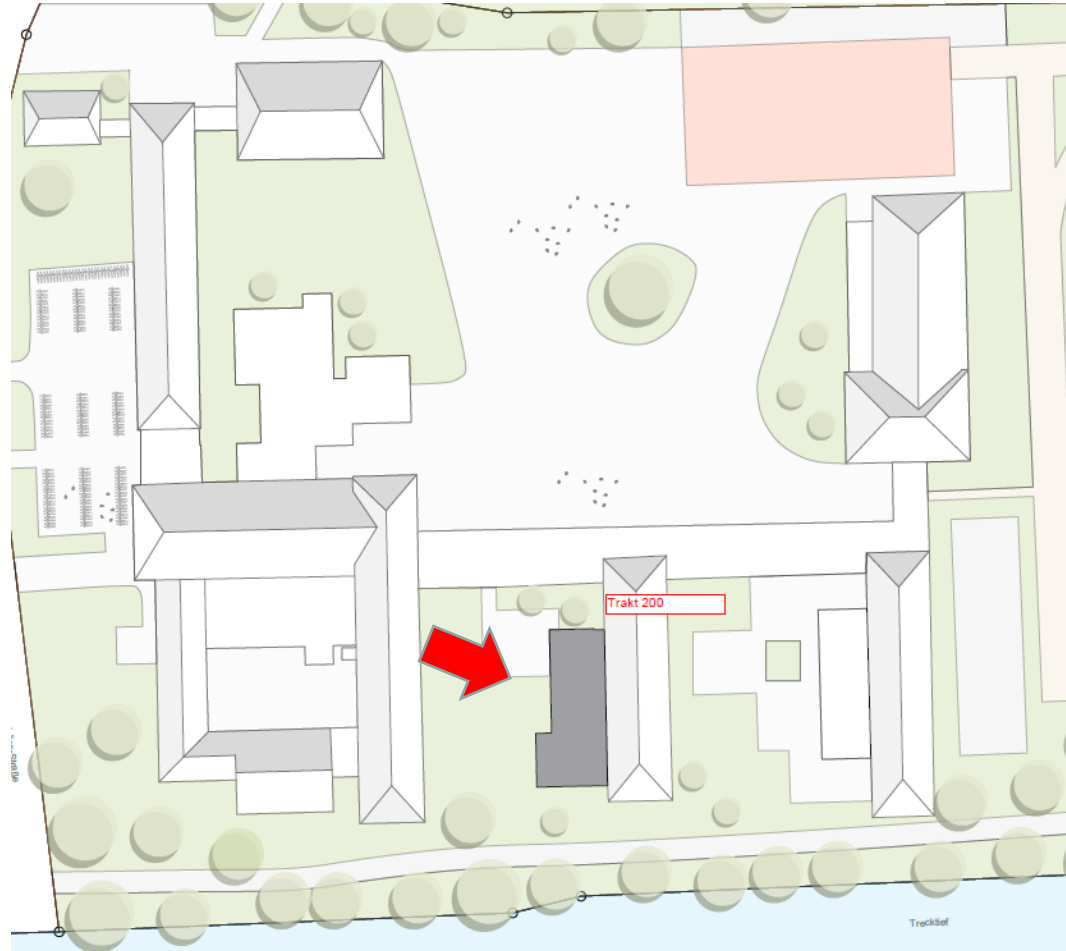
Aufstockung JAG



Aufstocken des Traktes 2000 „Kanaltrakt“:

- Aufstocken in Holzständerbauweise,
- kurze Bauphase u. dadurch nur kurze Störung des Schulbetriebes,

Erweiterung der IGS Emden – Trakt 200



Erweiterung der IGS Emden – Trakt 200



Baukosten ca. 2,2 Mio. €

- 9 AUR auf 3 Etagen
- großzügige Fluraufweitung für Gruppenarbeit
- Baugenehmigungsreife erreicht

Ausführung der IGS Emden Anbauten in Modulbauweise.

- wirtschaftliche Bauweise,
- kurze Bauphase an der Schule d. h. kaum Störung des Schulbetriebes,

Wir bedanken uns für die gute
Zusammenarbeit mit den Schulen, dem
Fachdienst Schule und Sport, und
Architekten.

Das Team des GME